

AbaBau bewährt sich bei Gross und Klein – Erste Erfahrungsberichte über die neue Bausoftware

Anwender aus drei Unternehmen unterschiedlicher Grösse berichten über ihre Erfahrungen im Umgang mit der für die Baubranche zugeschnittenen integrierten Software-Gesamtlösung AbaBau.



Reto Capaul, Mario Crufer und Bernhard Marti berichten in diesem Artikel über ihre Erfahrungen mit der integrierten Branchenlösung AbaBau. Mit den technischen Bauprogrammen und der Werkhoflösung ist AbaBau auf die Bedürfnisse des Hoch- und Tiefbaus zugeschnitten.

Die neue Software Gesamtlösung AbaBau ist bereits bei über zwanzig verschiedenen Bauunternehmen im Einsatz. Das dürfte wohl ein klares Zeichen sein, dass sie den Praxistest erfolgreich bestanden hat. So auch beispielsweise bei der im Bahninfrastrukturbereich tätigen Sersa Group (Schweiz), dem Bündner Hoch- und Tiefbauunternehmen Lazzarini sowie dem St. Galler Traditionsunternehmen Bärlocher. Exemplarisch soll anhand dieser drei Unternehmen aufgezeigt werden, welche Aspekte der Software für die befragten Bauunternehmen wichtig sind.

A B A B A U
abacus business software

Gesprächspartner

Reto Capaul,
Kaufmännischer Leiter,
Baugeschäft Bärlocher,
St. Gallen



Mario Crufer,
Spartenleiter Hoch- und
Tiefbau, Lazzarini,
Chur



Bernhard Marti,
CFO, Sersa Group (Schweiz),
Zürich

**Anzahl Mitarbeiter**

50

310

460

Anzahl Offerten/Jahr

250

400

240

Anzahl Bau-Aufträge/Jahr

350

180

80

Datenhaltung

Server im Hause

Rechenzentrum

Server im Hause

Eine Frage vorweg:

*Worin besteht für Sie
der grösste Vorteil von
AbaBau?*

Mit der Einführung von
AbaBau wurde ein weiterer
Schritt zur Vereinheitlichung
der Arbeitsprozesse gemacht.

Für uns ist die Umstellung
auf AbaBau eine Investition
in die Zukunft.

Das Projekt AbaBau konnte
innerhalb des geplanten
Kostenrahmens mit den vor-
gegebenen Zielen erreicht
werden.

*Was sind die Gründe für
den Wechsel auf AbaBau
gewesen?*

- > Vereinfachung der Arbeitsabläufe
- > Integration aller Module
- > Zentrale Stammdaten

- > Einheitliche Datenbank für Finanzen, Werkhof und technische Bauprogramme
- > Schnittstellen eliminieren

- > Alles aus einer Hand.
- > Integriertes System ohne Schnittstellen mit standardisierten Prozessen – insbesondere damit alle gleich kalkulieren

*Wie lief die Einführung
von AbaBau?*

- > Oktober 2010: Start der Einführung
- > Ende 2010: Schulung zusammen mit ABACUS
- > Ab 2011: alle neuen Projekte über AbaBau abgewickelt

- > Oktober 2010: Start Einführung
- > November 2010 bis März 2011: vier Schulungstage im Haus
- > Ab 1.1.2011: Alle neuen Projekte mit AbaBau abgewickelt
- > Mai bis Oktober 2011: Programmoptimierungen, Verbesserungen der Arbeitsabläufe und Darstellung von Auswertungen

- > Die bestehende ABACUS-Installation wurde phasenweise auf den Einsatz der Gesamtlösung AbaBau vorbereitet: Der Mandant wurde komplett neu mit KMU-Kontenrahmen aufgesetzt.
- > Phase 1, Januar 2009: Inbetriebnahme Finanzen und Lohn mit Kostenrechnung, Kreditorenbeleg-Scanning und Archivierung
- > Phase 2, Januar 2010: AbaProject und Auftragsbearbeitung mit der Reportierung und Fakturierung
- > In AbaProject ist heute der gesamte GAV Bau abgebildet, so dass alle Berechnungen der Zuschläge vom GAV über AbaProject laufen. Diese Berechnungen wurden früher im Excel erstellt.
- > Phase 3, Juni 2011: AbaBau und Werkhof-Reportierung

Was war an diesem Projekt speziell?

- > Die Einführung von AbaBau konnte schnell realisiert werden.
- > Am meisten Arbeit verursachten die Anpassungen der Formulare an die firmenspezifischen Bedürfnisse.

> Lazzarini ist eine der ersten Firmen, die AbaBau als umfassendes Gesamtsystem mit Kalkulation, Baustellen-Controlling, ARGE-Fakturierung, Werkhof, Finanzen, Lohn und Teil-Kostenrechnung einsetzt.

- > Die Einführung von AbaBau erfolgte phasenweise, damit die internen Ressourcen für so ein grosses Projekt geschont werden konnten.
- > Sersa hat durch die vielen Tätigkeitsfelder mit Gleisbau, Logistik, Maschinenvermietung, Werkstatt und Personalverleih unterschiedlichste Prozesse, die nun gesamthaft in einem ABACUS-Mandanten abgebildet sind.

Wie haben Ihre Bauführer auf den Wechsel auf AbaBau reagiert?

- > Je nach Bauführer war der Wechsel mehr oder weniger einfach.
- > Die Loslösung vom alten Programm erfolgte relativ schnell.

> Bauführer sahen dem Wechsel auf AbaBau sehr positiv entgegen, weil es ein sehr modernes Programm ist. Jeder Wechsel braucht eine Umgewöhnungsphase; aber innert drei Monaten waren alle auf dem gleichen Wissensstand wie beim alten Programm.

- > Das Echo ist positiv, aus Sicht der Kalkulation ist AbaBau klar strukturiert.
- > Von der Arbeitsweise her ist AbaBau den übrigen ABACUS-Programmen angepasst und somit schnell erlernbar.

Welche Tipps können Sie Interessenten von AbaBau auf den Weg geben?

- > Der Wechsel auf ein integriertes System lohnt sich auf jeden Fall.
- > Prozesse müssen im Detail durchdacht sein, damit sie optimal in AbaBau umgesetzt werden können.

> Interne Prozesse müssen vorgängig überdacht werden, weil mit einem integrierten System wie AbaBau viele Abläufe optimiert werden können.

> Die Einbindung aller Bereiche mit Bauausführung, Kalkulation, Werkhof + Logistik, Finanzen und Kostenrechnung sowie Lohnwesen ist wichtig. Ein IT-Projekt dieser Grössenordnung muss intern breit abgestützt sein.

> Vorgängig muss ein klarer Leistungsbeschrieb der geforderten Prozesse erstellt werden.

> Für Sersa war entscheidend, dass intern eine starke Person verantwortlich für ein so umfassendes Projekt gewesen ist. Projekte dieser Grössenordnung sind nicht ausschliesslich IT-Projekte, sondern im gleichen Umfang auch Organisationsprojekte, für die viele Abläufe neu definiert werden müssen. Diese Person muss deshalb über ein hohes Mass an Kompetenzen verfügen, um wichtige Entscheidungen durchzusetzen. Kleines Beispiel: Vor der Einführung von AbaBau hatte Sersa über zehn verschiedene Rechnungsformulare, heute braucht es dafür nur noch ein einheitliches Rechnungsformular.

Worin besteht der hauptsächlichste Nutzen für die Unternehmung?

<ul style="list-style-type: none"> > Einheitliche Logik und Benutzerführung in allen Programmen > Bewährte Prozesse konnten in AbaBau dank Ablaufsteuerung und benutzerdefinierten Feldern in verschiedenen Masken vollständig abgebildet werden. > Spezielle Auswertungen wie Auftragsliste mit individuellen Selektionen nach Bauführer und Status konnten in AbaBau mittels AbaReport vollständig abgebildet werden. Keine Excel- oder Wordlisten mehr im Einsatz! 	<ul style="list-style-type: none"> > Daten sind immer tagesaktuell. > Keine Doppelspurigkeiten mehr dank Einmal erfassung > Lazzarini hat pro Bauführer und Region unterschiedliche Analysenstämme. Der Aufbau und die Pflege dieser Analysenstämme sind in AbaBau wesentlich einfacher und übersichtlicher als vorher. > Kostenkontrolle jeder Baustelle ist dank der Einmal erfassung sofort verfügbar. In AbaBau sind auch keine Batchverarbeitungen notwendig. > Auswertungen über sämtliche Bereiche lassen sich einfach erstellen, weil sämtliche Daten in einer Datenbank gespeichert sind. 	<ul style="list-style-type: none"> > Dank der zentralen Lösung in einem ABACUS-Mandant kann beispielsweise in der Kalkulation nun eine Qualitätssicherung durchgesetzt werden: Alle Bereiche kalkulieren mit standardisierten und zentral verwalteten Analysenstämmen. Sämtliche Offerten können zentral kontrolliert werden. > Die zentrale Datenhaltung in einem System eröffnet viele neue Möglichkeiten, wie etwa verbesserte Nachkalkulation und laufende Kostenkontrolle.
---	--	---

Lässt sich nun Ihre Arbeit effizienter bewältigen?

<ul style="list-style-type: none"> > Vorher wurden viele Rechnungen im Word erstellt. Heute ist alles in AbaBau integriert, dadurch ist eine strukturierte Arbeitsweise sichergestellt. > Kontrollarbeiten, insbesondere im Bereich Akonto- und Schlussrechnung, sind weniger aufwändig. 	<ul style="list-style-type: none"> > Im Bereich der technischen Bauprogramme ist der Aufwand in etwa gleich wie früher. > Im Bereich Werkhof ergeben sich Erleichterungen dank dem Wegfall von Schnittstellen. > Einsparungen werden im Bereich der ARGE-Fakturierung erzielt, weil mit AbaBau ein vollständig integriertes System zum Einsatz gelangt. Vorher wurde dafür teilweise Excel eingesetzt. 	<ul style="list-style-type: none"> > Die Stundenrapportierung erfolgt nun wesentlich effizienter, weil GAV-Berechnungen in AbaProject integriert sind. > Maschinenrapportierung und Überwachung der Maschinen sind neu im ABACUS-Werkhof verfügbar. Dies ermöglicht eine viel bessere Kontrolle der Auslastung. > Der gesamte Offertprozess konnte dank Standardformularen und Ablaufsteuerungen vereinfacht und beschleunigt werden.
--	--	---



ABACUS-Software

ABACUS im Einsatz seit

1994

2003

2003

AbaBau im Einsatz seit

2011

2011

2011

Module und**Anzahl Benutzer**

AbaBau

8 Benutzer

40 Benutzer

20 Benutzer

Werkhof

-

8 Benutzer

28 Benutzer

Leistungs-/Projekt abrechnung

8 Benutzer

280 Benutzer

460 Benutzer

Adressmanagement

4 Benutzer

4 Benutzer

8 Benutzer

Debitorenbuchhaltung

8 Benutzer

6 Benutzer

14 Benutzer

Kreditorenbuchhaltung

4 Benutzer

4 Benutzer

14 Benutzer

Anlagenbuchhaltung

-

1 Benutzer

10 Benutzer

Finanzbuchhaltung

4 Benutzer

8 Benutzer

14 Benutzer

Lohnbuchhaltung

4 Benutzer

8 Benutzer

12 Benutzer

Human Resources

-

-

8 Benutzer

Electronic Banking

4 Benutzer

4 Benutzer

16 Benutzer

AbaReport

-

10 Benutzer

46 Benutzer

Anschrift**Bärlocher Baugeschäft AG**Schuppisstrasse 3
CH-9016 St. Gallen**Lazzarini AG**Grossbruggerweg 1
CH-7000 Chur**Sersa Group Management AG**Würzgrabenstrasse 5
CH-8048 Zürich**Kontaktperson**Reto Capaul,
Kaufmännischer Leiter
rc@baerlocher-bau.ch
Telefon +41 71 282 49 49Mario Crufer, Spartenleiter
Hoch- und Tiefbau
mario.crufer@lazzarini.ch
Telefon +41 81 286 94 40Bernhard Marti, CFO
Sersa Group Management
bernhard.marti@sersa-group.com
Telefon +41 43 322 23 00**Vertriebspartner und
Kontaktperson****Data Service AG**Martin Koller
Amriswil
Telefon +41 71 577 08 88**All Consulting AG**Hugo Schmid
St. Gallen, Brüttisellen,
Luzern, Solothurn
Telefon +41 84 873 37 33**Acept Business Software AG**Raphael Kohler
Effretikon, Schönbühl,
Pratteln, St. Gallen
Telefon +41 58 871 94 11

Vorteile von AbaBau im Überblick

- Jedes Modul von AbaBau kann einzeln eingesetzt werden.
- Zentrale Stammdaten garantieren Einmalerfassung von Stamm- und Bewegungsdaten.
- Für mehrere Unternehmen können Stamm- und Bewegungsdaten zentral im gleichen Mandant geführt werden.
- Einheitliche Benutzerführung
- Verarbeitung der Daten ohne Schnittstellen
- Rollenmenüs abgestimmt auf die Bedürfnisse der einzelnen Benutzer
- Vielfältige und übersichtliche Standardauswertungen
- Mobile Datenerfassung dank Internet-Technologie
- Beratung, Einführung und Support durch Vertriebspartner

Funktionen von AbaBau

- Offerten nach NPK oder freiem Leistungsverzeichnis
- Ausmass- und Regiefakturierung
- Auftragsbearbeitung mit Einkauf, Verkauf und Lager
- Leistungserfassung
- Werkhof
- ARGE-Fakturierung
- Geräte- und Personaldisposition
- Ressourcenplanung
- Finanz-, Debitoren- und Kreditorenbuchhaltung
- Baukostenrechnung mit integrierter Nachkalkulation
- Baulohn / Human Resources
- Anlagenbuchhaltung
- Archivierung / Scanning
- Management-Informationssystem

Fazit

Mit AbaBau erfolgt die Datenhaltung zentral in einem einzigen Software-System. Dank der Software sind alle Arbeitsprozesse strukturiert und vereinheitlicht, was den drei Bauunternehmen hilft Geld zu sparen, da sie ihre administrativen Arbeiten effizienter erledigen können. Ausserdem eröffnet sie ihnen auch viele neue Möglichkeiten für die Zukunft, wie zum Beispiel eine verbesserte Nachkalkulation und eine laufende Kostenkontrolle der Bauprojekte. ◆



ABACUS Research AG

Abacus-Platz 1

CH-9301 Wittenbach-St.Gallen

Telefon 071 292 25 25

www.abacus.ch